

## Mountainbike Tour - Trail 1

„Querbeet durch die Schönecker Schweiz“  
ca. 20 km, von ca. 400 ... 600 m über NN  
Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll (durch  
Höhendifferenz)  
Dauer: ein bis eineinhalb Stunden

Tourstart ist am Gemeindehaus „FIF“ (km 0). Wir fahren nach links über die Vollbachbrücke auf die andere Seite der Nims, biegen nach ca. 50m rechts in den „Forst“ ab, um dem Weg oberhalb des Parks (vorbei an Schrebergärten) zu folgen. Am Ende des Weges die Straße rechts abfahren bis zur Landstraße L5. Dort rechts fahren bis zum Eingang der Schönecker Schweiz (km 1,4; 50° 9' 53" N 6° 27' 43" E).

Wir folgen dem Weg etwa 5km, entlang des Schalkenbaches bis zum großen Kreuz an der „Meyersruh“. Dort links entlang des Kupferbaches an der rechten Seite des Baches, immer weiter geradeaus, über eine Kreuzung hinweg (hier bitte nicht dem grünen Radfahrersymbol nach links folgen!) bis zur Weggabelung „Krausbuche/Fleringen“ (PUNKT A), wo wir unsere Fahrt dann nach Links Richtung Fleringen fortsetzen und nach ca. 100m nach Rechts abbiegen. Dem Weg, der im weiteren Verlauf Asphaltiert ist, folgen wir bis zu einer Wegekreuzung in Sichtweite der Ortslage Fleringen.

Vor der Ortslage Fleringen ca. 200m nach einer Feldscheune auf der Rechten Wegeseite biegen wir rechts ab (km 7,7), den Weg erst abwärts - dann aufwärts, am Ende des Weges biegen wir Links und nach ca. 50m wieder nach rechts ab km 8,4. Wir fahren an zwei Bauernhöfen vorbei immer gerade aus bis zu einem Schild „Wasserschutz Gebiet“, hinter dem Schild „Wasserschutzgebiet“ halten wir uns rechts.

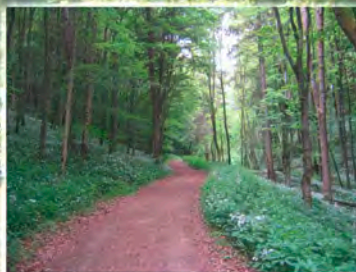
Wir fahren durch Waldgebiet bis wir an eine große Lichtung gelangen. Dort biegen wir rechts ab. Nach 200m am Waldrand geht's nach links (Abstecher Krausbuche zu Fuß lohnt sich). Den Weg am Waldrand folgend bis es talabwärts zur Schönecker Schweiz geht. Wir biegen links ab, diesmal weiter talabwärts durch die Schönecker Schweiz Richtung Schönecken, bis zum Rastpunkt „Meyersruh“ am Ufer des Kupferbaches entlang.

Dort (km 12,5) biegen wir links ab, folgen dem Weg weiter am Schalkenbach entlang bergauf, vorbei an der „Hohl Ley“, bis wir auf einen geteerten Wirtschaftsweg gelangen, dem wir nach rechts folgen (km 15,3; 50° 11' 4" N 6° 30' 23" E) in Richtung Herdorf. Nach ca. 200 m biegen wir erneut rechts ab (50° 10' 57" N 6° 30' 27" E), den geschotterten Weg bergauf, bis wir auf den Asphaltbelag gelangen. Wir fahren nun ca. 3,5 km weiter, immer der Straße geradeaus folgend, vorbei an einem Wegkreuz und einem Hof, weiter auf einem geschotterten Stück, bis wir an den Hochpunkt „Auf Licht“ gelangen (dies ist am Übergang Schotter – Teerstraße) wo die geteerte Straße uns in den Ort bergab weiter führen würde. Wir biegen allerdings dort nach links ab (km 19,1; 50° 9' 53" N 6° 28' 4" E)!

Wir folgen einer Rechtskurve („Schneifel-Pfad“) und schließlich einer Serpentinestrecke mit einer atemberaubenden Aussicht talabwärts (zum Altburgtal). Unten angekommen (km 20,4; 50° 9' 44" N 6° 28' 12" E) biegen wir scharf links ab, und folgen dem Weg bergauf bis zum nächsten Abzweig auf der rechten Seite.

Dort biegen wir rechts ab, und kurz darauf wieder rechts, Richtung „Burg / Wanderweg Nr. 1“ (km 20,8; 50° 9' 47" N 6° 28' 29" E). Wir folgen dem schmalen, steilen Pfad bis zur Burg hinauf, dort biegen wir links ab und halten uns geradeaus, dem leichten Anstieg folgend, um den Burgberg herum, bis wir zum ehemaligen Hotel Burgfrieden gelangen. Dort fahren wir talabwärts, der Graf-Hartard Str. folgend und in einem scharfen Knick nach links über die Von-Hersel Str. wieder zum Ausgangspunkt, des „FIF“

Die Angaben in den Klammern beschreiben Geokoordinaten markanter Wegpunkte, in Grad° Bogenminute' Bogensekunde" zur Verwendung mit GPS Geräten. Sie können diese (z.B. unter <http://www.gpskoordinaten.de>) bei Bedarf auch in für ihr Gerät geeignete Formate umrechnen. Die Kilometerangaben sind kursiv gedruckt.



Trail 1  
Mountainbike  
ca. 20 km  
(schwer)

# Wanderregion Schönecken

## Mountainbike Tour „Querbeet durch die Schönecker Schweizer“



**Trail 1** Mountainbiketour  
„Querbeet durch die Schönecker Schweiz“ Schwierigkeitsgrad: schwer - 20 km

